

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

5. Jahrgang

Donnerstag, den 5. Juli 1979

Nr. 26

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, 12. Juli 1979, 19.30 Uhr,
im Gemeindehaus der Kath. Kirchengemeinde
Bad Ditzenbach, Hauptstraße 15

(das Gemeindehaus steht hinter der neuen Kath. Kirche
in Bad Ditzenbach), Sitzungsraum ist der Saal

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Aufstellung des Bebauungsplans „Harttal“, Bad Ditzenbach
 - a) Behandlung von Bedenken und Anregungen Privater und von Trägern öffentlicher Belange zu dem ausgelegten Entwurf in der Fassung vom 1.2.1979
 - b) Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Harttal“ nach einem geänderten Entwurf und öffentliche Auslegung (§§ 2 und 2 a BBauG)
 - c) Ergänzung der Begründung und öffentliche Auslegung
2. Aufstellung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“, Gosbach
 - a) Behandlung von Bedenken und Anregungen Privater und von Trägern öffentlicher Belange zu dem ausgelegten Entwurf in der Fassung vom 8.3.1979
 - b) Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Mühlwiesen“ nach einem geänderten Entwurf und öffentliche Auslegung (§§ 2 und 2 a BBauG)
 - c) Ergänzung der Begründung und öffentliche Auslegung
3. Aufstellung des Bebauungsplans „Burgsteige“, Bad Ditzenbach
 - a) Behandlung von Bedenken und Anregungen Privater und von Trägern öffentlicher Belange zu dem ausgelegten Entwurf in der Fassung vom 1.3.1979
 - b) Entscheidung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Burgsteige“ nach einem geänderten Entwurf und öffentliche Auslegung mit Begründung (§§ 2 und 2 a BBauG)
4. Bausachen
5. Bekanntgaben

Grundschule Bad Ditzenbach

Einladung zum Kinderfest

Am Samstag, dem 7.7.1979, ist unser Kinderfest in Gosbach. Daran beteiligen sich alle Schüler unserer Grundschule und die Kindergärten. - Hierzu laden wir recht herzlich ein.

- 12.30 Uhr Abfahrt des Busses in Oberdrackenstein
12.30 Uhr Abfahrt des Busses in Auendorf.
Zusteigemöglichkeit in Bad Ditzenbach (12.35 Uhr)
13.00 Uhr Aufstellung des Festzuges beim Schulhaus in Gosbach
13.15 Uhr Festzug über die Schulstraße, Neue Steige, Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße, Alte Steige zum Festplatz

Der Festzug steht unter dem Motto:
„Was Kinder gerne tun“

Folge:

Musikkapelle Gosbach
Gemeinderat und Elternbeirat
Kindergarten Gosbach
Kindergarten Ditzenbach
Kindergarten Auendorf
Kindergarten Drackenstein
Klasse 1a
Klasse 1b

„Wir spielen Zirkus“
„Wir spielen mit Puppen“
„Wir verreisen gerne“
„Wir machen Musik“
„Wir schlecken gern“
„Wir gehen gern ins Schwimmbad“

Musikkapelle Bad Ditzenbach
Klasse 2
Klasse 3a
Klasse 3b
Klasse 4a
Klasse 4b

„Auf gehts zum Jahrmarkt“
„Unsere Hobbys“
„Wir spielen gerne Ball“
„Wir spielen Tennis“
„Wir lesen gern (Leseratten)“

- 14.00 bis 16.00 Uhr Spiele der Kinder auf dem Festplatz
16.15 Uhr Luftballonstart
16.30 Uhr Rückfahrt des Busses nach Bad Ditzenbach und Auendorf
16.45 Uhr Rückfahrt des Busses nach Drackenstein

Flohmarkt:

Auf dem Festgelände findet ein Flohmarkt statt.
Es werden Bilder, Karten und Schulbänke angeboten.

Schulleiter

Kinderfest und Vereinsjubiläum in Gosbach

Von Freitag, 6.7., bis Sonntag, 8.7.1979, feiert der Musikverein Gosbach sein 50jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier wird ein Fest für die ganze Gemeinde.

Am Samstag wird es einen Umzug des Kinderfestes geben, am Sonntag einen Umzug der Musikkapellen. Die Festzüge führen über die Schulstraße, Neue Steige, Drackensteiner Straße, Alte Steige, Hiltentalstraße zum Festplatz bei der Turnhalle. Die Anwohner an diesen Straßen werden herzlich gebeten, die Häuser mit Fähnchen und Tannenreisig zu schmücken. Fähnchen und Reisig werden vom Musikverein zur Verfügung gestellt.

An den Festtagen erwarten wir viele Gäste in der Gemeinde. Wir wollen uns bemühen, freundliche Gastgeber zu sein. Dem Musikverein und den Kindern zum Kinderfest wünschen wir viel Freude und Erfolg.

Erschließungsarbeiten im Jakobsweg, Auendorf

In der nächsten Woche wird die Firma Christoph Neubrand mit Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten im Jakobsweg beginnen. Anlieger und Landwirte für dahinter liegende Grundstücke werden behindert sein. - Wir bitten um Verständnis.

Die Gemeinde gratuliert:

aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Karoline Mutschler, Unterdorfstr.27,
am 8.Juli zum 73.Geburtstag.

Klinik am Eichert, Tag der offenen Tür

Der Landkreis Göppingen veranstaltet für die Klinik am Eichert Tage der „offenen Tür“.

Die Klinik ist geöffnet am Samstag, dem 7.Juli 1979 und am Sonntag, dem 8.Juli 1979, jeweils von 9.00 - 19.00 Uhr (Schließung der Eingangstüre)

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Dem Besucher wird ein umfassender Überblick vermittelt. Eine Kurzinformation wird ausgegeben.

Im beschriebenen Zentrum des Deutschen Roten Kreuzes besteht Gelegenheit, Getränke und ein Eintopfessen zu sich zu nehmen.

Beachten wir die Bestimmungen gegen Lärmbelastigungen?

Unsere nächste Umwelt, die Wohngebiete, leiden unter Lärm. Am 28.Juli 1977 hat unser Gemeinderat einer Lärmschutzverordnung für Bad Ditzgenbach zugestimmt, die auszugsweise in Erinnerung gerufen wird. Diese Polizeiverordnung ist zuerst ein Appell an alle Einwohner, aufeinander Rücksicht zu nehmen. Erst gegen unbelehrbare und rücksichtslose Mitmenschen soll eine Handhabe zur Ahndung als Ordnungswidrigkeit gegeben werden, um mit Bußgeldern zur Vernunft zu zwingen. Also bevor Sie die Polizei rufen, zuerst ein freundliches Wort; vielleicht war der lärmende Nachbar sich über die Störung anderer noch gar nicht bewußt.

§ 1

Rundfunkgeräte, Musikinstrumente u. dgl.

(1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte und Musikinstrumente dürfen nur in solcher Lautstärke betrieben oder gespielt werden, daß andere nicht erheblich belästigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Geräte oder Instrumente bei offenen Fenstern oder Türen, auf offenen Balkonen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen betrieben oder gespielt werden.

(2) Abs. 1 gilt nicht:

bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten im Freien, bei Festen und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen.

§ 2

Schutz der Nachtruhe

Es ist verboten, in der Zeit von 20 Uhr bis 7 Uhr die Nachtruhe anderer mehr als nach den Umständen unvermeidbar, insbesondere durch lautes Singen, Schreien oder Gröhlen zu stören. Dies gilt auch bei nächtlichem An- und Abfahren von Kraftfahrzeugen, vor allem bei Gaststätten und Versammlungsräumen, soweit nicht die StVO Anwendung findet.

§ 3

Lärm durch Fahrzeuge

Auch außerhalb der öffentlichen Verkehrsflächen ist es verboten, in bewohnten Gebieten oder in der Nähe von Wohngebäuden

- Kraftfahrzeugmotoren unnötig laufen zu lassen,
- Fahrzeug- und Garagentüren übermäßig laut oder unnötig zu schließen,
- Krafträder und Fahrräder mit Hilfsmotor in Toreinfahrten, Durchfahrten oder auf Innenhöfen von Wohnhäusern anzulassen,
- beim Be- oder Entladen von Fahrzeugen ruhestörenden Lärm zu verursachen,
- mit den an den Fahrzeugen vorhandenen Vorrichtungen unnötige Schallzeichen abzugeben, insbesondere diese als Rufzeichen zu benutzen.

§ 4

Lärm aus Gaststätten und Versammlungsräumen

In Gaststätten und Versammlungsräumen innerhalb der bewohnten Gebiete oder in der Nähe von Wohngebäuden ist das Singen, Musizieren, Kegeln, der Betrieb von Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie von Musik- und Spielgeräten nur dann zulässig, wenn kein störender Lärm nach außen dringt. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.

§ 5

Spielplätze

Öffentliche Spielplätze in bewohnten Gebieten dürfen in der Zeit zwischen 20 Uhr und 8 Uhr nicht benützt werden. Zwischen 12.30 Uhr und 14.30 Uhr muß der Spielbetrieb auf das Ruhebedürfnis der Anlieger Rücksicht nehmen.

§ 6

Abbrennen von Knall- und Feuerwerkskörpern

Knall- und Feuerwerkskörper dürfen nur an Silvester und am Neujahrstag abgebrannt werden.

§ 7

Haus- und Gartenarbeiten

Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, dürfen in der Zeit von 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr und von 20 Uhr bis 8 Uhr nicht ausgeführt werden. Zu den Haus- und Gartenarbeiten gehören insbesondere der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten mit Verbrennungsmotoren und von Rasenmähern, Heckenscheren, das Hämmern, Sägen und Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen und Polstern.

§ 8

Lärm durch Tiere

- Hunde sind so zu halten, daß niemand durch anhaltendes Bellen oder Heulen gestört wird.
- Das gleiche gilt sinngemäß für das Halten von anderen Tieren.

Abendrealschule Göppingen

Abendrealschule - Neuer Kurs

Er führt in 18 Monaten zur mittleren Reife (Fachschulreife) Voraussetzung für beruflichen Aufstieg

Am 17. September 1979 beginnt die Abendrealschule Göppingen mit einem weiteren Ausbildungskurs, der mit der mittleren Reife endet. Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Im allgemeinen wird eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. Es können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium, die Realschule, die Hauptschule oder sonstige Schulen besuchten, aber keinen Abschluß erreichten. Die Anmeldungen sind bis zum 1.9.1979 an die ARS Göppingen, Schillerstraße 14, einzureichen. Das letzte Schulzeugnis (Abschrift oder Fotokopie) und ein handgeschriebener Lebenslauf sind beizufügen. Wer aufgenommen ist, erhält bis spätestens 1.9.1979 einen entsprechenden Bescheid.

Der Unterricht wird im ersten Jahr (September bis Juli) wöchentlich an vier Abenden von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr sowie zweimal im Monat am Samstag von 7.35 Uhr bis 12.00 Uhr in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch, Physik, Chemie, Biologie, Erdkunde und Geschichte mit Gemeinschaftskunde in den Räumen der Schillerrealschule, im zweiten Jahr (September bis April) nachmittags von 13.15 Uhr bis 17.00 Uhr (außer samstags) erteilt.

Jeder Abendrealschüler kann nach dem Ausbildungsförderungsgesetz im Vollschuljahr (Nachmittagsunterricht) eine staatliche Zuwendung erhalten, wenn sein Einkommen und Vermögen ein bestimmtes Maß nicht überschreiten. Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit; lediglich ein monatlicher Förderbeitrag von DM 15.- wird von jedem Teilnehmer aberlangt.

Nach der Ausbildungszeit legen die ARS-Schüler mit den Schülern des 10. Schuljahrs der Realschule die Abschlußprüfung ab. Dieser Abschluß berechtigt u.a. zum Besuch eines Berufskollegs, einer Fachschule, einer technischen Oberschule und eines beruflichen Gymnasiums zum Erwerb der Fachhochschul- bzw. Hochschulreife.

Der zweite Bildungsweg erschließt neue Möglichkeiten für junge Menschen, die sich für größere Verantwortungsbereiche bereithalten wollen.

Der Schulleiter

Sprechtage für Angestelltenversicherte im Monat Juli 1979

Der Prüfbeauftragte der BfA hält im Monat Juli 1979 folgende Sprechtag ab:

- Donnerstag, den 5.7.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zi.108
Dienstag, den 17.7.1979 in Geislingen, Heidenheimer Str.28
Donnerstag, den 19.7.1979 in Göppingen, Landratsamt, Zi.108.

Die Sprechstage werden jeweils in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.30 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Direktwahl zum Europäischen Parlament

hier: Wahlbeteiligung im Landkreis Göppingen

Das Kreiskomitee Göppingen hat beschlossen, für die 5 Gemeinden mit der höchsten Wahlbeteiligung als Preis für etwa 50 Personen eine staatspolitische Bildungsreise zum Europäischen Parlament durchzuführen (12 Personen aus der Gemeinde mit der höchsten, je 10 Personen aus den Gemeinden mit der zweit- und dritthöchsten und je 8 Personen aus den Gemeinden mit der viert- und fünfhöchsten Stimmenzahl).

Nach Ermittlung des endgültigen Wahlergebnisses haben nachstehende Gemeinden die höchste Wahlbeteiligung im Landkreis Göppingen erreicht:

1. Süßen	65,66 %
2. Salach	65,39 %
3. Drackenstein	65,25 %
4. Lauterstein	64,88 %
5. Schlat	64,45 %

Grund-, Haupt- und Sonderschule Deggingen

Am 21. Juli feiern wir unser Schulfest. Dazu laden wir jetzt schon alle Eltern und Freunde ein.

Es erwarten Sie Ausstellungen, Theateraufführungen, Spaß und Spiel, Sportliches und natürlich Musik.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Bad Ditzenbach

Übung am Montag, dem 9. Juli, um 19.30 Uhr am Magazin.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Der Löschzugführer

Löschzug Gosbach

Übung am 11.7.1979, 19.00 Uhr am Magazin.

Garnitur II.

Der Löschzugführer

Wuchtviehversteigerung in Ulm (Donau) am 11. und 12. Juli 1979

Mittwoch, 11. Juli

13.00 Uhr Körung und Prämierung

Donnerstag, 12. Juli

9.00 Uhr VERKAUF

13.00 Uhr Verkauf der Kälber

Großauftrieb: 423 Tiere

70 Bullen, 50 Kühe, 50 Kalbinnen, 3 Rinder, 250 Kälber.

Auftrieb nur aus staatlich anerkannten tbc-, bang und Leukose unverdächtigen Beständen.

Das große Angebot bietet sehr gute Einkaufsmöglichkeiten zu günstigen Preisen!

Rinderzuchtverband in Baden-Württemberg e.V.
Fleckviehzuchtverband 7900 Ulm/Donau
Tel.: 0731 / 21011

Einladung zur Bullenschau 1979

Am 13.7.1979, vormittags 10.00 Uhr, findet auf dem Gelände der Besamungsstation Herbertingen die diesjährige Bullenschau statt.

Vorgestellt werden: 50 Fleckviehbullen
15 Schwarz- und Rotbuntbullen

Voraus geht um 9.00 Uhr eine Vorstellung der Besamungseber auf dem Hof Karl Vogel in Herbertingen.

Besamungsstation Herbertingen e.V.

Ärztlicher Sonntagsdienst

7./8.7.1979 Dr. Simow, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666

Sonntagsdienst der Apotheken

7./8.7.1979 Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 7. bis 14. Juli 1979

Samstag, 7. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Hermann und Maria Scheurle

Sonntag, 8. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 9. Juli

19.00 Uhr Requiem für H.H. Pfarrer Eugen Gasser

Dienstag, 10. Juli

19.00 Uhr Hl. Messe für Franz und Anna Halder

Mittwoch, 11. Juli

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Schweizer (Val.)

Donnerstag, 12. Juli

7.45 Uhr Schülergottesdienst Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 13. Juli

7.45 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Samstag, 14. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag - Vorabendmesse

Hl. Messe für Alfred Köhler

Wozu eigentlich Religion,

zumal wenn man jung und gesund ist,
Glück und Erfolg hat in dieser Welt?

Ist Religion so etwas wie ein Regenschirm?

Ein 17jähriger Junge schreibt:

Viele junge Menschen, die ich kenne,

kommen auch ohne Religion gut aus.

Auch ich habe auf Gott vergessen,

so wie ich meinen Regenschirm oft vergesse.

Zuerst merke ich es nicht,

und es geht auch ohne.

Aber wenn es dann plötzlich regnet,

fällt es mir wieder ein, weil er mir fehlt.

So geht es mir auch mit Gott, mit der Religion.

Oder ist Religion so etwas wie der Kundendienst,

den man nur anruft, wenn man Panne hat?

Vielleicht kann uns ein Kranker sagen,

was eigentlich Religion ist.

Denn der Kranke lernt einsehen,

daß man sein Leben nicht aus Gottes Hand

empfangen kann und gleichzeitig ein Leben lang

an ihm vorbeileben kann.

Das Leben nur für diese Welt gelebt, ist wie eine Seifenblase,
ein Windhauch fegt daher, und schon ist nichts mehr übrig.
Das ist doch verdammt wenig. Komm, mach mehr aus deinem
Leben! Der religiöse Mensch ist der wahrhaft weise Mensch,
der homo sapiens.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 7. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Lydia Spengler

Sonntag, 8. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

7.30 Uhr Frühmesse für Gebhard und Theresia Alt u. Kinder

9.30 Uhr Hauptgottesdienst Jahrtagsmesse für Hermine Schulz

Dieser Gottesdienst wird im Festzelt gehalten und von der Musikkapelle mitgestaltet. Wir gratulieren zum 50jährigen Jubiläum des Musikvereins!

Montag, 9. Juli

7.30 Uhr Hl. Messe für Georg und Katharina Bosch u.

Tochter Ida

Dienstag, 10. Juli

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Josefine Rieg

Mittwoch, 11. Juli
 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Norbert und Maria Alt
 Donnerstag, 12. Juli
 7.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Katharina Stehle
 Freitag, 13. Juli
 7.30 Uhr Hl. Messe für Anton und Luise Baur.

Gottesdienst im Festzelt:

Die Kirchengemeinde freut sich auch über das 50jährige Jubiläum des Musikvereins Gosbach. Wie oft die Musikkapelle in diesen 50 Jahren im Einsatz war um die Gottesdienste und die Gemeindefeste der Kirchengemeinde mitzugestalten können wir gar nicht aufzählen. Wir denken mit Zufriedenheit und voller Achtung daran zurück. Wir danken für ihre Bereitschaft und gratulieren für ihre Leistungen!
 Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich ein zu unserem Festgottesdienst im Zelt und wollen dort miteinander beten für die verstorbenen und lebenden Mitglieder des Musikvereins, die mit ihrem Verein, aktiv oder passiv, auch für das kirchliche Leben in der Gemeinde ihr Bestes gegeben haben. Wir sagen dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

Um unsere Dankbarkeit noch mehr zum Ausdruck zu bringen, lade ich Sie ein, auch nach dem Gottesdienst beim Frühschoppen und beim Mittagessen im Festzelt, das Jubiläum weiter zu feiern und mit dem jubelnden Verein die Freude zu teilen.

Außerordentlicher Missionssonntag:

Pater Ludwig Steck hat sein Bestes getan um unsere Gemeinde für MISSION zu begeistern. Als Abschluß hielt er noch eine Missionsandacht und einen lehrreichen Lichtbildervortrag. Schade daß die Zuhörer nur die Hälfte des Josefsheim füllten! Der Erlös der Sonderkollekte war erfreulich: 1 292,50 DM. Es sind in der Gemeinde ziemlich viele Mitglieder, die den Jahresbetrag in Höhe von 6,- DM zahlen. Es könnten aber noch viel mehr sein. Wenn ein Mitglied stirbt, sollte womöglich ein Familienangehöriger diesen Beitrag übernehmen. Die Werbung von neuen Mitgliedern war bis jetzt noch kein Erfolg! Ich hoffe trotzdem, daß noch viele Neuanmeldungen folgen werden. Karten „Ich mache mit“ zum Ausfüllen, liegen in der Kirche auf. Bitte, greifen Sie zu! Herzlichen Dank! Vergelt's Gott!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:
 Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
 Galater 6,2

Donnerstag, 5. Juli
 15.00 Uhr Jungschar
 16.30 Uhr Wölflingsmeute
 19.30 Uhr Jugendkreis: Vorbereitung Sommerfest
 Freitag, 6. Juli
 19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung
 Samstag, 7. Juli
 14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Christel Schneider, Auendorf und Erwin Schmid, Oppingen
 Sonntag, 8. Juli
 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Maier, Wiesensteig) gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum
 Montag, 9. Juli
 17.00 Uhr Probe der Jungbläser
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
 Dienstag, 10. Juli
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
 Mittwoch, 11. Juli
 20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Spitzfindige Leser der kirchlichen Nachrichten werden es sicher festgestellt haben: unser Gitarrenunterricht, der montags um 17 Uhr stattfand, fehlt diesmal. Und er muß bis auf weiteres ausfallen. Herr Ceconi, der diesen Unterricht bisher erteilte, sieht sich dazu nicht mehr in der Lage.
 So sind wir auf der Suche nach einem neuen Gitarrenlehrer, damit im Herbst dieser Unterricht weitergehen kann. Solche Suche ist nicht einfach, fehlt es doch überall an geeigneten Gitarrenlehrern. Falls Sie uns einen Nachfolger wissen, nehmen Sie bitte Verbindung auf mit uns.

Alle Interessenten am Gitarrenunterricht mögen sich bitte eine Zeitlang gedulden; wenn wir einen neuen Lehrer gefunden haben, werden wir es an dieser Stelle mitteilen.
 Zuletzt sei Herrn Ceconi herzlich Dank gesagt, der diesen Unterricht mit Engagement und Sachverstand erteilt hat.

An drei Dienstagen im Juli (10., 17. und 24.) findet im Haus der Begegnung, Geislingen, Bahnhofstraße 75 um 20 Uhr eine interessante Seminarreihe zum Thema „Brauchen wir einen neuen Lebensstil?“ statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Bitte machen Sie von den guten Angeboten des Hauses der Begegnung Gebrauch.

Ab 9. Juli ist Pfw. Zimmerling abwesend. Er muß sich im Katharinenhospital in Stuttgart einer Schilddrüsenoperation unterziehen. Im Anschluß daran macht Herr Zimmerling bis 17. August Urlaub.

Folgende Pfarrer übernehmen freundlicherweise die Vertretung:

Pfr. Maier, Wiesensteig, Tel. 07335/7197: 9.-31. Juli
 Pfr. Conz, Gruibingen, Tel. 07335/5397: 9.-31. Juli
 Pfr. Metelmann, Deggingen, Tel. 294: 1.-17. August

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen direkt an diese Pfarrämter.

Jeder neue Tag ist ein Geschenk von dir, Herr.
 Laß uns nicht untergehen im Betrieb unseres Alltags,
 laß uns Menschen bleiben und unseres Lebens froh werden,
 ja, gib uns Zeit für alles Gute und Schöne in deiner Welt.

A. Schilling

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
 Galaterbrief 6,2

Sonntag, 8. Juli
 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Maier) gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus die Kollekte ist für die Weltmission bestimmt

Mittwoch, 11. Juli
 20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Freitag, 13. Juli
 15.30 Uhr Jungschar
 18.00 Uhr Jugendkreis

Urlaubsvertretung für Pfarrer Metelmann

Pfarrer Maier, Wiesensteig (Tel. 07335/7197) übernimmt in der Zeit vom 2.7. bis 31.7. die Vertretung für Pfarrer Metelmann. Bitte in dringenden Fällen dorthin wenden.

Vereinsnachrichten

Musikverein Gosbach

Es ist soweit!

Die Festtage in Gosbach sind in greifbare Nähe gerückt. Jung und alt, alle sind herzlich eingeladen!

Im folgenden nochmals das Festprogramm:

Freitag, 6. Juli
 20.00 Uhr Faßantrieb, anschl. exklusive Gala-Modenschau mit internat. Mannequins. Durchführung Modehaus Binder, musikalische Unterhaltung Musikkapelle Neidlingen

Samstag, 7. Juli
 13.00 Uhr Kinderfest mit Umzug anschließend spielt für Sie: Musikkapelle Bad Ditzzenbach
 20.00 Uhr Großer bunter Abend mit beliebten und bekannten Künstlern aus Funk und Fernsehen
 Sonntag, 8. Juli
 9.30 Uhr Festgottesdienst anschließend Frühschoppen (Mittagessen kann eingenommen werden)
 13.00 Uhr Festzug, anschließend Volksmusik mit den Kapellen aus Bad Ditzzenbach, Deggingen, Gruibingen, Reichenbach und Wiesensteig.
 Zum Ausklang spielt die beliebte Unterhaltungskapelle „Frohsinn“ Böhmenkirch

Kartenvorverkauf:
 bei allen Volksbank- und Kreissparkassen-Filialen zwischen Deggingen und Wiesensteig und den Gosbacher Bäckereien Spengler und Bitter.

Bei schlechtem Wetter ist das Festzelt beheizt.

An dieser Stelle möchten wir die Einwohner in der Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße, Alten Steige, und der Schulstraße nochmals darum bitten, ihre Häuser für die beiden Umzüge durch Gosbach zu schmücken. Tannenreisig und Fähnchen werden vom Verein verteilt.

Weiterhin weisen wir im Auftrage des Landratsamtes Göppingen darauf hin, daß am 7. und am 8. Juli jeweils von ca. 13.00 - 14.00 Uhr die Orstdurchfahrt durch Gosbach wegen des Festumzuges gesperrt ist. Die jeweiligen Umleitungen und Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.

Musikkapelle Bad Ditzenbach



Die Musikkapelle Bad Ditzenbach führte vom 29.6. bis 1.7.79 ihr Sommerfest durch. Wir möchten uns bei der Einwohnerschaft für den zahlreichen Besuch bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt den freiwilligen Helfern, die sich über diese 3 Tage für die Musikkapelle eingesetzt haben.

Sängerbund Gosbach



Kommenden Freitag findet keine Singstunde statt.

Die nächste Singstunde ist wieder am 13. Juli um 20.00 Uhr in der Schule.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, den 8. Juli 1979.

Wir fahren mit dem Bahnbus bis nach Geislingen und wandern von dort nach Eybach und zur Roggenmühle. Hier machen wir eine

Pause. Anschließend wandern wir durch das Magental nach Waldhausen vorbei am Christophshof und durch das Felsental nach Eybach sowie nach Geislingen zurück. Abfahrt mit dem Omnibus ist um 8.58 Uhr in Bad Ditzenbach Omnibushaltestelle, 9.03 Uhr in Deggingen Omnibushaltestelle.

Rucksackvesper mitnehmen!

Wanderzeit ca. 5 Stunden

Führung: Wdfr. Alfons Moser

Hierzu sind alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste recht herzlich eingeladen.

Der Wanderwart

Ausflug Iffländer See!

Wir fahren mit dem Omnibus am Sonntag, den 22. Juli 1979 zum Iffländer See. Hierzu sind alle Albvereinsmitglieder recht herzlich eingeladen.

Möglichkeiten zum Baden, Angeln und Wandern sind vorhanden. Bei schlechtem Wetter ist ein Zelt vorhanden. Anmeldeschluß ist der 12. Juli 1979

Anmeldungen nehmen entgegen:

Josef Ascher, Degginger Str. 10, 7342 Bad Ditzenbach
Alfons Moser, Sternstraße 2, 7345 Deggingen.

Näheres wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Wanderwart

TSV Gosbach



TENNISABTEILUNG

TA Gosbach - TC Ottenbach 1:8

Im 3. Verbandsspiel mußten wir die 2. Niederlage hinnehmen. Trotz der hohen Niederlage gab es spannende und ausgeglichene Spiele. Mit etwas Glück und besseren Nerven hätten einige

Spiele auch an uns gehen können.

Nachdem aber nach den Einzelnen schon der Sieg für Ottenbach feststand, waren die Doppel bedeutungslos geworden. Nur Sill/Ertl waren einem Sieg im Doppel nahe, aber es reichte nicht. So blieb es bei dem Ehrenpunkt, den J. Steiner im Einzel erkämpfte.

Die Ergebnisse:

Einzel:

Schweizer K.H. - Hoffmann 7:6; 6:7; 0:6

Baumann A. - David 1:6; 1:6

Sill E. - Bulling 0:6; 5:7

Rohrer L. - Blanz 0:6; 2:6

Mayer H. - Mehnert 6:3; 1:6; 3:6

Steiner J. - Müller 6:0; 6:3

Doppel:

Baumann/Rohrer - Hoffmann/Blanz 1:6; 3:6

Schweizer/Steiner - Bulling/Mehnert 2:6; 2:6

Sill/Ertl - David/Müller 4:6; 7:5; 3:6

Im letzten Punktspiel am 8.7. erwarten wir zu unserem Heimspiel die II. Mannschaft von Deggingen.

Dieser hoffentlich faire Lokalkampf findet wieder beim Schulsportzentrum in Deggingen statt.

Die Spieler treffen sich um 8.40 Uhr auf den Plätzen.

Pressewart

FSV Bad Ditzenbach

Die Jugendmannschaften des FSV und des TSV Gosbach bilden in der neuen Saison eine Spielgemeinschaft.

An folgenden Tagen findet Training statt:

E-Jugend: Montag, 9.7. 17.00 Uhr

C-Jugend: Dienstag, 10.7. 17.00 Uhr

B-Jugend: Mittwoch, 10.7. 18.00 Uhr

Wir bitten alle Jugendlichen vollzählig an diesen Trainingsabenden teilzunehmen.

Alle Paare die im kommenden Jahr die Clubhausbewirtschaftung übernommen haben, treffen sich am Freitag den 13. Juli im Clubhaus zu einer Besprechung über die Einteilung, Beginn 20.00 Uhr.

Die Familie Jordan Werner meldete sich als 23. Paar, somit fehlt nur noch 1 Paar.

Für die Mitarbeit der bis jetzt gemeldeten Paare sei im voraus herzlicher Dank gesagt.

Voranzeige:

Am 21. Juli 79 veranstaltet der FSV ein Waldfest am Sportplatz.

Bei diesem Fest wird die Siegerehrung aller Kinder die am Gaukinderturnfest teilnahmen durchgeführt.

Unser Vereinsheim ist geöffnet:

Donnerstags zum Training

Sonntag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
zu Heimspielen ganztägig.

Verkehrsverein

Veranstaltungen in der Zeit vom 9. Juli bis 15. Juli 1979

Dienstag, 10. Juli

7.45 Uhr „Atemgymnastik für Jedermann“
im kath. Gemeindehaus, Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin

13.40 Uhr Ausflugsfahrt „Blaubeuren - Ulm“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach
Fahrpreis: 12.- DM

Mittwoch, 11. Juli

14.45 Uhr Wanderung nach „Ave Maria“
Treffpunkt Rathaus Bad Ditzenbach.
Wanderung nach Ave Maria (schöner Waldweg)
Einkehr in Deggingen dann zurück auf dem Bahndammweg.
Gemütliche Wanderung, Wanderzeit ca. 1 1/2 Std.

Donnerstag, 12. Juli

13.00 Uhr Morgengymnastik fällt bis auf weiteres aus
Ausflugsfahrt „Schwäb. Gmünd - Wental“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach
Fahrpreis: DM. 10,-

Freitag, 13. Juli

Wanderung zum Fuchseck

Fahrt mit Bus zum Fuchsecksattel.

Wanderung - Rottelstein - Fuchseck - Steinpyramide - Auendorf. Einkehr in Auendorf,

Abfahrt an der Kur-Apotheke 14.44 Uhr
 Abfahrt Haltestelle Auendorfer Kreuzung 14.45 Uhr
 Wanderzeit ca. 2 1/2 Stunden
 Rückfahrt mit Linienbus

19.30 Uhr „Öffentlicher Vortrag“
 im kath. Gemeindehaus Bad Ditzgenbach
 Es spricht: Herr Dr. med. Hermfr. Kunze aus
 Geislingen.
 Thema: „Gesunde Kinder - unsere Verantwortung“

Anmeldungen für Halbtagesfahrten werden bis 10.00 Uhr des
 Veranstaltungstages erbeten.

Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach können von Montag bis
 Freitag Fahrräder ausgeliehen werden, jeweils von 8 - 12.00 Uhr
 und von 13.00 bis 16.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 1,00 DM pro
 Tag.

Posaunenchor Auendorf



Herzliche Einladung an die gesamte Bevölke-
 rung aus allen Ortsteilen der Gem. Bad Ditzgen-
 bach zum Sommerfest in Auendorf am 15.7.
 Beginn 9.30 Uhr (bei der Kirche/Gemeinde-
 zentrum)

Mitwirken des Posaunenchors:

1. Festl. Gottesdienst, 9.30 Uhr
 Bekannte Lieder werden mit wunderbaren Sätzen (oft von
 Bach) bis zu 8stimmig begleitet. Auch 2 Konzert-Kessel-
 pauken werden eingesetzt!
2. Spielprogramm ca. 11 bis 12.30 Uhr mit den beliebtesten
 deutschen Liedern, die in Wunschkonzerten verlangt wer-
 den:
 - a) Heimatlied des Pos. Chors Auendorf
 - b) 3 Sonntagslieder (Silcher u.a.)
 - c) 3 Wanderlieder
 - d) Ein liebes Ständchen (7 Lieder) als Kompliment an alle
 unsere Freunde!
 - e) 3 Anbetungslieder u.a.
3. Spielprogramm II von ca. 16.00 bis 18.00 Uhr:
 Nach vielen bekannten Volksliedern u. Märschen
 Premiere in: „Schwäbische Volksmusik aus den letzten
 Jahrhunderten“ mit bekannten (aber nicht mehr gesungen-
 en) Melodien z.B. „Bin i net a Bürschle, uff dr Welt“
 „Schneiders Bärbele“, „Haller Siedertanz“ u.a.

Da wir diesmal etwas ganz Besonderes bieten - wir haben Ihnen
 auch an Himmelfahrt nicht zuviel versprochen! - würden die
 Bläser sich ganz besonders freuen, wenn Sie unsere Darbietun-
 gen fleißig besuchen würden.

Lamparter Dirigent

Kolpingsfamilie Gosbach



Am Samstag, dem 14. Juli, findet im Josefsheim
 ein Sommerfest statt.
 Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ein.
 Bei guter Witterung halten wir das Fest im Garten
 des Josefsheims ab. Beginn: 20.00 Uhr

Kolpingsfamilie Gosbach

Tennisclub Deggingen e.V.



Arbeitsdienst

Am Samstag, dem 14. Juli 1979 führen wir
 von 8.00 - 12.00 Uhr wieder einen Arbeits-
 dienst durch. Die Tennisplätze sind für alle
 männlichen Mitglieder während dieser Zeit
 gesperrt. Nachdem sehr viele Arbeiten auszu-
 führen sind, erwarten wir eine zahlreiche Be-
 teiligung. Eine Teilnehmerliste liegt im Club-

heim auf. Wir bitten um Eintragung in die Liste.
 Bringen Sie bitte auch Werkzeuge mit.

Die Vorstandschaft

Fasnets Gesellschaft, Wiesensteig

Anziehungspunkt für viele ist alljährlich der Wiesensteiger
 Schluck. Elferrat und Stadtkapelle Musikverein Wiesensteig,
 laden auch dieses Jahr am 14. Juli ab 15.00 Uhr zum 6. Wiesen-
 steiger Schluck ein. Ort des Geschehens ist die Hauptstraße
 rund um den Marktbrunnen. Böllerschüsse und Faßanstich sind
 der Beginn des Festes (Für alle Kinder gibt es einen Kinderspiel-
 platz und um 15.00 Uhr einen Luftballonwettbewerb).

Zur Unterhaltung spielen abwechselnd Stadtkapelle Wiesensteig,
 Musikverein Wangen und der Musikverein Neidlingen. Als Ein-
 lagen sind geplant, der Auftritt der Wiesensteiger Jugendkapel-
 le, des Spielmannszuges Eislingen (2x) und einer Dixie-Band.
 Gegen 16.00 Uhr werden die Lose der Tombola verkauft. Die
 attraktiven Hauptgewinne der Tombola werden um 21.00 Uhr
 verteilt. Die anderen Wiesensteiger Vereine laden zum Besuch
 ihrer Glücks- u. Sportbuden ein. Für das leibliche Wohl sorgen
 die Veranstalter Elferrat und Stadtkapelle. Für die jungen Be-
 sucher gibt es am Abend eine Disco. Gegen 24.00 Uhr spielt
 die Stadtkapelle Wiesensteig zum Zapfenstreich.

Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf Samstag,
 28. Juli 1979, verschoben.

Skiclub Wiesensteig e.V.



Gelungenes Gelungenes Bezirkssommer-
 treffen der Skifahrer

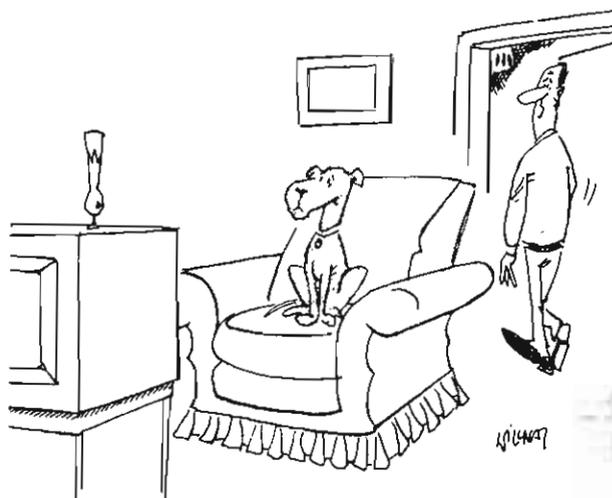
500 Teilnehmer aus allen Skivereinen des
 Bezirks „Mittlere Alb“ trafen sich am 1. Juli
 samt Betreuer und Schlachtenbummler im
 Wiesensteiger Schöntal bei der Skihütte, wo
 sie vom Bürgermeister H. Gerber und Vorstand

H. Braun herzlich willkommen geheißen wurden. Trotz kaltem,
 unwirtlichem Sommerwetter bestritten die Teilnehmer ihren
 Dreikampf, Geländelauf und machten beim Völkerballturnier
 mit. Alle Altersstufen, vom 5jährigen bis zur Altersklasse, waren
 beteiligt. Die Organisation der Veranstaltung, so wurde bestätigt,
 klappte ausgezeichnet, so daß sämtliche Wettkämpfe reibungs-
 los über die Bühne gebracht werden konnten.

Nach Abschluß der Wettkämpfe bedankte sich der 2. Vorsitzen-
 de, D. Täuchmann, bei den Teilnehmern für ihre Anwesenheit,
 allen Helferinnen und Helfern für ihre Arbeit, bei der Bergwacht
 für den Sanitätsdienst, sowie bei allen anderen Vereinen und Or-
 ganisationen, die zum Gelingen des „Schirgler-Bezirkssommer-
 treffens“ beigetragen haben.

Die Siegerehrung nahm der 1. Vorsitzende H. Braun vor. Er über-
 reichte die Urkunden und Pokale und sprach die Hoffnung aus,
 daß sich im nächsten Jahr die große Skifamilie wieder trifft.

Mit „Ski-Heil“ wurde die gelungene Veranstaltung des SCW be-
 endet.



„Vergiß nachher nicht, auszuschalten.“

Trimm Dich

„Trimm Dich in den Sommer“ – so sollte für Sie die Devise an sonnigen Malwochenenden lauten. Sich fit für Urlaub und Freizeit zu machen und die Figur ganz nebenbei in Schwung zu bringen, macht Spaß und ist eine gesunde Sache. Es gibt so viele Möglichkeiten, sich sportlich auszutoben.



Radfahren kommt immer mehr in Mode. Warum nicht wie früher einmal eine Radtour unternehmen? Zu zweit, mit der Familie, mit dem Freundeskreis. Wichtig ist nur, daß man nicht auf den luftverpesteten Autostraßen fährt. Aber glücklicherweise findet man immer noch Gegenden, die „fahrradfreundlich“ sind und eigene Fahrwege haben. Warum also nicht auch mal ohne Auto eine kleine Welt „erfahren“?



Tanzen ist lustig. Wann haben Sie sich zum letzten Mal nach flottan Rhythmen bewegt? Rumba, Samba, Boogie oder Cha-Cha-Cha. Niemand erwartet turniermäßige Perfektion!

Bergsteigen ist eine Sportart, die erlernt sein will. Man schließt sich lieber einem Kursus im Bergsteigen an oder folgt einem Bergführer, als daß man auf eigene Faust Gipfel erobert. Eine Bergbesteigung ist kein gemütlicher Spaziergang.

Im Gebirge muß man sich seine Kraft gut einteilen: nicht zu schnell gehen, sondern vor allen Dingen ruhig und gleichmäßig wandern.

Sportliche Tips für „Zwischendurch“



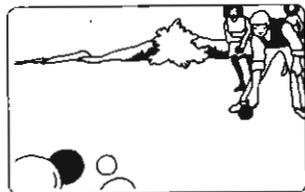
Ein wenig Gymnastik gehört zum täglichen Programm. Morgens das Fenster auf und einige Übungen zum Wachwerden: Beugen und Strecken, Hüpfen und Springen, Schwingen und Schlagen (Holzhacker), Heben (Beine für die Bauchmuskeln) und Drücken (Liegestütze für die Arme) usw. Tagsüber beim Spaziergang, am Strand, auf der Wiese: eine kurze Strecke laufen, ein wenig hüpfen und springen, dann einige gymnastische Übungen und wieder etwas laufen. Abends vor dem Schlafengehen tun ein paar Dehn- und Streckbewegungen besonders gut wenn man spät noch gegessen hat.



Handball kann man mit jedem Ball spielen, ob Tennisball oder aufblasbarer Wasserball. Statt eines Tores reicht ein vereinbartes oder gezeichnetes Mal aus. Ein Handballspiel ist auch das Völkerballspiel. Die Mannschaften sollten aber nicht zu groß sein. Genaues Werfen kann man beim Jägerball lernen. Ein Jäger versucht, die Hasen abzuwerfen. Jeder geworfene Hase wird zum Jäger. Der letzte Hase darf den neuen Jäger spielen. Mit Händen und Füßen geht es beim Raufballspiel zu. Da kann man sich so richtig austoben.



Fußball sollte man weniger „fernsehen“ oder „lesen“, sondern selbst spielen! Nahezu jedes kleine Plätzchen reicht aus. Und auch gegen eine Wand kann man spielen. Nicht nur Tor- oder Zielschießen. Wie oft können Sie den von der Wand kommenden Ball zurückpassen, ohne ihn zu stoppen? Gehen Sie näher an die Wand heran. Haben Sie schon einmal versucht, den Ball mit Fuß, Oberschenkel und Kopf zu jonglieren? Man kann auch auf ein bewachtes Tor verzichten und den 50 cm breiten Raum zwischen zwei Markierungen als Tor nehmen. Dann gibt es keine scharfen Schüsse mehr. Auf die Geschicklichkeit kommt es an.



Kennen Sie Boccia? Es ist überall in jedem Gelände zu spielen. Die 8 bunten Kugeln und die Zielkugel in der Tragetasche gibt es überall zu kaufen. Zwei Parteien. Wer wirft seine Kugel am dichtesten an die Zielkugel? Man darf auch fremde Kugeln wegschießen.



Eine Möglichkeit zur aktiven Freizeitgestaltung ist auch das Tischtennis. Selbst wenn Sie es noch nie gespielt haben sollten: scheuen Sie sich nicht und versuchen Sie, Ping-Pong zu spielen. Es macht viel Spaß.



Tennis für Jedermann ist das Beach-Bat-Spiel. Zwei tallergröße Holzschläger und ein Tennisball. Und schon kann es losgehen: auch ohne Spielfeld, auf irgendeinem freien Platz. Man schlägt sich den Ball zu, mit und ohne Aufsetzer. Regeln erfindet man selbst.

27.9. - 9.10.1979

ERLEBNISFAHRT NACH TUNESIEN

TUNIS - INSEL DJERBA - OASEN DES SÜDENS

Kombinierte Reise mit Bus und Schiff mit deutscher und tunesischer Reiseleitung

Donnerstag - 1. Tag

Mit einem modernen Reisebus von Esslingen über Stuttgart — Leon-berg — Baden-Baden (Pause) — Basel — Bam — Thuner See — Berner Oberland — Aigle — Martigny. Hotelbezug und Gelegenheit zu einem Stadtbummel.

Freitag - 2. Tag

Paß Großer St. Bernhard — Weiterfahrt durch das Aosta-Tal — Autobahn Turin — Savona — Genua. Dort kleine Stadtrundfahrt. Abends Einschiffung auf der »Dana Corona« der dänischen Reederei DFDS. Das Abendessen wird bereits an Bord eingenommen. Um 23.00 Uhr legt die »Dana Corona« ab.

Samstag - 3. Tag

Frühmorgens wird Korsika erreicht, gegen Mittag kommt Sardinien in Sichtweite. Das Schiff fährt dicht unter Land, so daß viele Einzelheiten erkennbar sind.

Sonntag - 4. Tag

Um 7.00 Uhr Anlegen in Tunis, Erledigung der Zollformalitäten. Besuch von Karthago und Sidi bou Said, Mittagessen in Gammarth. Abfahrt nach Sousse über Hammamet und Nabeul, Abendessen und Übernachtung im Hotel Tour Khalef.

Montag - 5. Tag

Nach dem Frühstück Besichtigung der Städte Sousse und Monastir. Mittagessen im Hotel Sidi Mansour, Weiterfahrt nach El Djem (Besichtigung). Nach Ankunft in Sfax Abendessen und Übernachtung im Hotel Marbrouk.

Dienstag - 6. Tag

Abfahrt nach Gabes und Kutschfahrt durch die grüne Oase, Mittagessen im Hotel Chems. Ausflug nach Matmata mit Besichtigung der eigenartigen Höhlenwohnungen (Troglodytes) und Rückfahrt nach Gabes. Abendessen und Übernachtung im Hotel Chems.

Mittwoch - 7. Tag

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Djerba über Medenine und El Jorf. Mittagessen im Hotel Dar Djerba, nachmittags Besichtigung der Insel. Abendessen und Übernachtung im Hotel Dar Djerba.

Donnerstag - 8. Tag

Abfahrt nach Gafsa über Gabes, Mittagessen im Hotel Maamoun. Besichtigung von Gafsa und der berühmten römischen Thermen. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maamoun.

Freitag - 9. Tag

Abfahrt nach Tozeur. Besichtigung und Kameelreiten durch die Oase, Mittagessen im Hotel Continental. Weiterfahrt nach Nefta und Besichtigung des Ortes, anschl. Abfahrt nach Kairouan. Abendessen und Übernachtung im Hotel Les Aghlabites.

Samstag - 10. Tag

Besuch in den Souks und in der alten »Heiligen Stadt«. Weiterfahrt nach Tunis. Mittagessen im Hotel Du Lac. Besichtigung der Souks und der Neustadt. Abendessen und Übernachtung im Hotel Du Lac.

Sonntag - 11. Tag

Nach dem Frühstück Abfahrt zum Hafen La Goulette. Beginn der Einschiffung um 9.00 Uhr. Die »Dana Corona« läuft um 11.00 Uhr aus. Das Mittagessen wird bereits an Bord eingenommen, während die nordafrikanische Küste mehr und mehr verblaßt. Rest des Tages auf See mit Zeit zum Faulenzen, Sonnenbaden oder zollfreiem Einkauf. Abends trifft man sich im Nightclub zu einem vergnügten Abend.

Montag - 12. Tag

Ankunft in Genua und Ausschiffung. Nach Erledigung der Zollformalitäten wird die Rückfahrt via Lugano angetreten. Übernachtung im Hotel.

Dienstag - 13. Tag

Nach dem Frühstück Beginn der Heimfahrt durch den Kanton Tessin — St. Gotthard — Autobahn Zürich — Basel — Baden-Baden — Karlsruhe — Stuttgart — Esslingen.

Leistungen:

Während der Rundreise und an Bord der »Dana Corona«, Vollpension. Bei den Zwischenübernachtungen in Italien und in der Schweiz jeweils Übernachtung und Frühstück. Alle beschriebenen Ausflüge und Besichtigungen, Autobahngebühren, deutsche und tunesische Reiseleitung, Busfahrt ab/bis Ausgangspunkt.

Vierbettkabinen/außen	1.478,— DM
Zweibettkabinen/außen	1.585,— DM
Einbettkabine/außen	1.830,— DM
Zweibettkabinen/innen	1.495,— DM
Zweibettkabinen/außen, mit Dusche/WC	1.670,— DM
Zuschlag für Einzelzimmer bei den Zwischenübernachtungen und während der Rundreise	180,— DM

.....

Anmeldung

Ich/Wir melde(n) Person(en) für die Erlebnisfahrt nach Tunesien vom 27.9. - 9.10.79 und bitte(n) um Reservierung von Vierbett-außen/ Zweibett-innen/Zweibett-außen/Zweibett-außen, Du -WC/Einbett-außen zum Preis von p. Person. Die erforderliche Anzahlung in Höhe von 25% des Reisepreises werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Name:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Name:

Straße, Wohnort:

Telefon:

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Auskunft und Anmeldung:

NUSSBAUM GmbH - REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon 0 70 33 / 20 01
7022 Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon 07 11 / 79 57 66

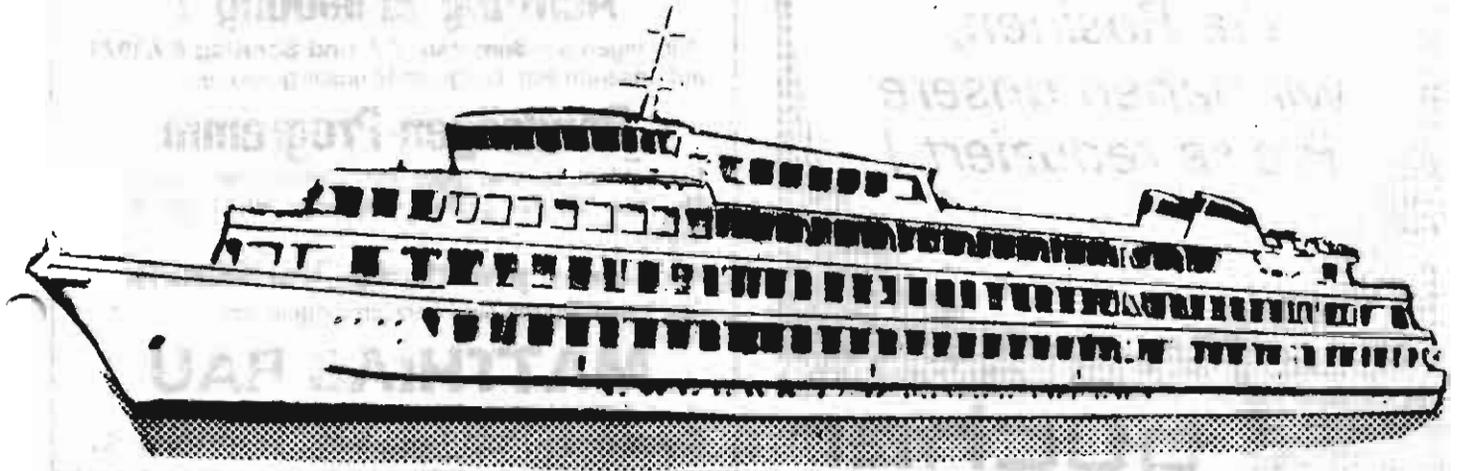
Die besondere Reise

Foto-Safari

22.8. — 3.9.1979

WOLGA—DON—KREUZFAHRT

**Moskau — Kasan — Uljanowsk — Wolgograd (Stalingrad)
Rostow am Don
incl. Linienflug und Dolmetscherbetreuung**



Wolga-Don-Schiffsreisen

Seit vielen Jahren ein Renner unter unseren Angeboten - immer zuerst ausgebucht!

Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres haben wir uns wieder Plätze für eine kleine Gruppe gesichert und laden Sie zur Mitfahrt ein.

Sie werden auf dieser Reise sehr viel sehen und können sich trotzdem gut erholen. Für Film- und Fotofreunde würde sich diese Reise besonders lohnen, denn es gibt seltene Motive in Hülle und Fülle.

Der Spätsommer bringt sehr beständiges Wetter und die sauberen Flüsse Wolga und Don laden zum Baden ein.

Entschließen Sie sich bald, denn die vorhandenen 30 Plätze werden bald ausgebucht sein. Ausführliches Material senden wir Ihnen gern zu.

3-tägige Flug-/ Schiffsreise

1. Tag Flug nach Moskau
2. Tag Stadtrundfahrt/Kreml-Gelände und -Kirchen
3. Tag Flug nach Kasan/Einschiffung
4. Tag Kasan/Stadtrundfahrt
5. Tag Uljanowsk, Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Lenin-Gedenkstätten
6. Tag Shiguly, Besichtigung des Wasserkraftwerks
7. Tag Mädcheninsel Balakowo, Bademöglichkeit
8. Tag Unterwegs auf dem Wolgograder Meer
9. Tag Wolgograd, Stadtrundfahrt und Besuch der Gedenkstätten Mamajew Kurgan
10. Tag Unterwegs auf dem Zimjanskoer-Stausee
11. Tag Anlegestelle Grüner Felsen am Don
12. Tag Rostow am Don/Ausflug nach Nowotscherkassk
13. Tag Rostow am Don/Ausschiffung/Rückflug nach Frankfurt

Hauptdeck	Hauptdeck	Promenadendeck
3-Bett-Kabine	2-Bett-Kabine	2-Bett-Kabine B
DM 1.542,-	DM 1.902,-	DM 1.946,-
Promenadendeck	Bootsdeck	
2-Bett-Kabine A	2-Bett-Kabine Lux.	
DM 2.048,-	DM 2.345,-	

ab/bis Frankfurt

Reisepreis incl. Vollpension einschließlich der beschriebenen Ausflüge.

Für die Einreise in die UdSSR benötigen Sie einen gültigen Reisepaß und 3 Lichtbilder in der Größe 4 x 4,5 cm. Das Visum wird auf Wunsch von uns beschafft.

Bei der Anmeldung wird eine Anzahlung von 300.- DM fällig, Restzahlung 3 Wochen vor Reiseantritt.

Anmeldung

Ich/Wir melde(n) hiermit Person(en) zur »Wolga-Don-Kreuzfahrt« vom 22.8 bis 3.9.1979 an.

Die erforderliche Anzahlung von DM 300.- p.P. werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Name:

Straße Wohnort:

Telefon:

Name:

Straße, Wohnort:

Telefon:

Datum Unterschrift

Auskunft und Anmeldung:

NUSSBAUM GmbH - REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon 0 70 33 / 20 01
7022 L.-Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon 07 11 / 79 57 66

„Qualitäts-Mode zum günstigen Preis!“

Holen Sie sich
jetzt
die Rosinen,
wir haben unsere
Preise reduziert!

bacher

Das Modehaus in Deggingen, Hauptstr. 44 
boutique, B



Ein Inserat in unsrer Zeitung
sorgt rasch für weiteste Verbreitung
von Wünschen jeder Art und Zahl.
(Versuchen Sie's doch auch einmal!)



Hochwertige, mitwachsende Schüler- und Jugendschreibtische,

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben.

Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnisse.

Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und von 13-17 Uhr.

moll

H. + K. Moll, Möbelfabrik

Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

Achtung Einladung!

Wir zeigen am **Samstag, 7.7. und Sonntag 8.7.1979** auf unserem Betriebsgelände unser gesamtes

Bandsägen-Programm

für Schlepperanbau oder mit Elektromotor, von der Minisäge bis zur großen, fahrbaren 800er mit Holzspalter.

Am Samstag **praktische Vorführung!**
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

MATTHIAS RAU

LANDMASCHINEN UND GERÄTEVERTRIEB

Gewerbegebiet, 7321 Hattenhofen, Tel. 07164/38 53

Bitte kein Papier wegwerfen

Schützt Stadt und Natur



Junghennen-, bis legereif, Enten-, Masthähnchen-Verkauf!

(preiswert, schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, 10.7.79 in Auendorf beim Milchhaus von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditzbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/33 67

Statiker übernimmt zu günstigen
Konditionen

die Bearbeitung Ihres Bauvorhabens.

Norbert Siegert, Bauingenieur
Schulstraße 17, Gosbach, Telefon 6921

Für Damen und Herren **3500 Pelze** ständig zur Auswahl
jetzt Sommerpreise
Felle sind bis zu 40% leurer geworden, wir halten immer noch die alten Preise, solange Vorrat reicht!

Nachtigall-Pelze
LAICHINGEN

7900 Laichingen/Alb, Hirschr. 65
Geöffnet: Mo.-Fr. 8-12 und 13-18 Uhr, Samstag durchgehend 8-14 Uhr, langer Samstag 8-16 Uhr
Tel. 07333/5323

Mäntel, Jacken, Paletots

Qualität ab Werk

NUCO-Küchen

die Erfolgreichen

Fabrik Ausstellung ☎ (07334) 65 33
7345 Reichenbach/Täle - Deggingen

NUDING u. CO.

Möbelfabrik

Blousons 25.-
Sommer-Jacken 95.-
Hosen 29.- 59.- 78.-
Sakkos 100.-
Hemden 15.- 30.-
Jeans 29.-

*Ich habe
 nur noch
 diese kleinen
 Preise
 im
 Kopf...*

Scherfig
 DAS HERRENSPEZIALHAUS IN GÖPPINGEN

Mode Atelier
Lauterbach 
 Göppingen Poststr. 35
 Reinigung
Leder und Pelzmode Reparaturen
SOLIDE QUALITÄTEN
PREISGERECHTE
KÜRSCHNERWARE

Eckbänke nach Maß
 zu günstigen Preisen
PEER MÖBELVERTRIEB, 7341 Gröningen
 (bei kath. Kirche)

EILKREDIT
 von DM 1000,- bis DM 20.000,-
 an Arbeiter, Angestellte, Hausfrauen, Rentner und Ausländer
 (Bitte Lohnstreifen bzw. Rentenbescheid beifügen)

Geb.-Datum: _____
 Name: _____ Vorname: _____
 Plz./Ort: _____ Straße: _____
 gewünschter Geldbetrag gewünschte Monatsrate

GLOBAL-Kapital-Vermittlungs-Gesellschaft mbH
 Hirschstraße 12 - 7000 Stuttgart 1

Besuchen auch Sie das große Einrichtungshaus Held!

Möbel-Held bietet Markenküchen sehr preiswert.
 Möbel-Held baut nach Maß Ihre Küche ein.
 Möbel-Held liefert Elektrogeräte - Spülen usw.
 Möbel-Held montiert und schließt alles an.
 Fragen Sie uns, wir geben gerne Auskunft.
Küchenblocks sind bei uns besonders preiswert.



Nouwiesenstraße
734 Geislingen (Steige)
Telefon (07331) 6 13 87

Für unsere Zentrale in Bad Ditzgenbach-Gosbach,
 suchen wir zuverlässige

Angestellte
 als Datentypistin
 - Anfängerin wird eingeschult -

Wir bieten:
 Überdurchschnittliche Bezahlung,
 Zuschuß zum Fahrgeid,
 Essenzuschuß in eigener Kantine,
 Rabatt beim Schuhkauf,
 Soziale Leistungen,
 Sicherer Arbeitsplatz

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder rufen Sie
 einfach an.

MAYER-SCHUH GMBH
 Drackensteiner Straße 125 - 129
 7342 Bad Ditzgenbach - Gosbach
 Telefon 07335 / 50 81

mayer

FLIESENMARKT



Riesenauswahl
3500 Dekors in
 Wandplatten,
 Bodenplatten,
 Mosaiks

**jede Menge
 Restposten**

**Natursteine
 + Waschbeton**



Göppingen, Jahnstr. 138, Tel. 07161/68145



Göppingen, Ulmer Straße 113 · Handelshof · an der B 10

Mode
Leder
Sport



Wer
jetzt nicht
zugreift, ist
selber dran
schuld!

Neue Höhepunkte im

Teilausverkauf

bis 14.7.

wegen Aufgabe der Sportartikel. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, einwandfreie und hochwertige Qualität zu einem Spottpreis zu erringen. So günstig kaufen Sie nie wieder.

Tennisschläger

Dunlop Maxply Tournament 11

~~98.-~~ **69.-**

chice Damen-Tennis-Röcke

Maier-Sportmoden

~~49.-~~ **20.-**

Hochwertige

Damen-Tennis-Pullover

+ Tennis-Westen

von Maier

~~55.- 45.-~~ **25.-**

DM 4,-

und keinen Pfennig mehr
kosten jetzt:

**Damen-Sonnentops
Mädchen-Gymnastikanzüge
Kinder-Turnhosen**

Damen-Blusen

Lang- + Kurzarm ~~39.- 35.-~~ **15.-**

Damen-Canvas-Jeans

~~39.-~~ **19.-**

Damen-Jeans

weiß und sand ~~59.-~~ **25.-**

Damen-Blouson

angenehme Baumwollqualität, der
ideale Blouson für die
Freizeit ~~79.-~~ **39.-**

Hochwertige

Kinder-Pulli

Halbarm ~~22.- 19.-~~ **10.-**

Herren-

Baumwoll-Canvas-

Jeans

ideal für die Freizeit

~~39.-~~ **29.-**

Langer Samstag von 8.15 – 17.00 Uhr durchgehend geöffnet.

GRAFIK DESIGN STUDIO · A. DÖNN



Zwischen- Kontrolle...

EUGEN NIEDERBERGER
Präzisionswerkzeugfabrik

Heidenheimer Straße 82
7340 Geislingen/Steige
Telefon (0 73 31) 6 10 32

... dafür sollten Sie verantwortlich sein!

Unser neuer Mann übernimmt die Qualitäts-Überwachung von Bohrbuchsen, Schnittbuchsen, mitlaufenden Führungsbuchsen und weiteren Präzisionswerkzeugen an den Fertigungsmaschinen. Diese Tätigkeit erfordert Durchsetzungsvermögen und eine entsprechende Fachausbildung.

Wenn Sie ein gelernter Mechaniker, Dreher, Werkzeugmacher oder Maschinenschlosser sind und diese verantwortungsvolle Position übernehmen möchten, dann bewerben Sie sich bitte bei uns.

Wenn Sie „Sicherheit“ mit einplanen – dann entscheiden Sie sich für Niederberger.



NIEDERBERGER